

"Ein Lebenstraum geht in Erfüllung"

Sürth -

Die Große Rodenkirchener Karnevalsgesellschaft von 1935 (GRKG) stellt in dieser Session das Dreigestirn der Altgemeinde Rodenkirchen. Prinz Jörg, Bauer Ulrich und Jungfrau Johanna sind die designierten Jecken. „Ein Lebenstraum geht für uns in Erfüllung“, sagte Prinz Jörg. Alle drei sind in Rodenkirchen aufgewachsen und kennen sich schon lange, Bauer und Jungfrau schon ein Leben lang – sie sind Brüder. „Op kölsche Art un kölsche Sproch met üch zesamme de Fastelovend fiere, dat wünschen sich vun Hätze drei Rudekirchner Fetze“, so lautet deren Sessionsmotto. Joachim Schönenberg, Vize-Präsident des Festkomitees der Altgemeinde, präsentierte das Trifolium traditionell im Hotel Restaurant Maassen.

Prinz Jörg, Jörg Albert Lyon, stand schon als Kind als Redner in der Bütt. Sein Großvater hatte ihm den Karneval nahe gelegt. Er war als Jugendlicher im Vringsveedel karnevalistisch aktiv, später bei den Blauen Funken. Nach einer zehnjährigen Auszeit vom Karneval kam er 2013 zur GRKG. Er war 2014 Adjutant, er weiß also, was auf das Dreigestirn zukommt. Beruflich ist der 59-Jährige als Kaufmann seit mehr als 30 Jahren bei Remondis Rheinland tätig, kümmert sich vor allem um Auszubildende. Er habe einen „großzügigen“ Arbeitgeber, der ihm genügend Freiraum für die kommende Session zugestanden habe, erzählte Jörg Albert Lyon. Er ist verheiratet, kocht gern und liebt den 1. FC Köln. „Wir werden zusammen mit den Jecken im Kölner Süden viel Spaß haben“, betonte er. Alle drei wünschen sich, dass sie in den Sälen, Zelten und Gaststätten viele Freunde und frühere Bekannte treffen, die sie von der Schule, vom gemeinsamen Fußball spielen und von der katholischen Jugendarbeit kennen. Bauer Ulrich, Ulrich Klein, ist gelernter Bankkaufmann und Bankbetriebswirt. Mit 66 Jahren ist er eigentlich schon in Rente, er arbeitet aber noch als Geschäftsführer bei einem Bestattungsunternehmen im Bergischen Land.

Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. In seiner Freizeit spielt er gern Golf, macht Musik und malt. Seine künstlerischen Talente hat er früher beim Bau und dem Bemalen von Karnevalswagen unter Beweis gestellt.

Jungfrau Johanna, Achim Klein, ist mit 59 Jahren der „kleine“ Bruder. Als Kind war er bekannt als „Heintje“ von Rudekirchen“, freilich nur bis zum Stimmbruch. Obwohl er ein waschechter kölscher Jeck ist, hat es ihn beruflich nach Düsseldorf verschlagen. Er arbeitet als Ministerialrat beim Justizministerium und ist dort für Öffentlichkeitsarbeit zuständig. „Karneval ist so etwas wie ein Gegenpol zum Beruf“, sagte er schmunzelnd. Er kündigte schon an, dass das Dreigestirn dem Bundes- und dem Landtag einen Besuch abstatten werde.

Als Adjutanten begleiten Günter Oeser und Dieter Schnell von der GRKG das Trifolium, Hofburg ist das Brauhaus „Steep's“ an der Hauptstraße in Rodenkirchen. Karl-Josef Wirtz ist Prinzenführer, mit ihm können die Termine für Besuche des Dreigestirns vereinbart werden per E-Mail und unter der Telefonnummer 0174 608 09 94.

PRIPRO

Die Proklamation des Dreigestirns findet am Samstag, 5. Januar, um 18.30 Uhr in der Gesamtschule Rodenkirchen an der Sürther Straße 191 statt. Karten gibt es in der Wieselapotheke, Bestellungen sind möglich unter der Telefonnummer 0157 57 52 89 34 und per E-Mail. (süs) kartenpripro@grkg.de

Prinz Jörg, Jörg Albert Lyon